



ANMELDEN | EPAPER |

IMMO | STELLEN | FIRMEN | AUTO | TRAUER | MARKT | TICKETS | SHOP



Ihr strahlendes Lächeln!

Bestellen Sie Ihr kostenloses Exemplar der Broschüre!

Mein Ort | ändern

VERSAND-KOSTENFREI*

REGION NACHRICHTEN SPORT SK PLUS UNTERHALTUNG BILDER+ TIPPS ANZEIGEN ABO

Regionalsport | Mehr Sportnachrichten | Tabellen

Regionalsport SeeWest 24.07.2015 01:38

* innerhalb Deutschlands

Sony Xperia Smart Watch 3 (SWR50) weiß 1, Zoll Wa...

EUR 169,9!

Mit Titel in die Baby-Pause

Isabelle Steidle (37) ist Dressur-Landesmeisterin. Radolfzellerin feiert mit „Long Drink“ Erfolg



Doppelter Grund zur Freude: Die Radolfzeller Dressurreiterin Isabelle Steidle, hier mit Pferd „Long Drink“, sicherte sich in Schutterwald den Landesmeistertitel der Damen. Nun steht erstmal eine Baby-Pause an. | Bild: privat

„Ich bin überglücklich über diesen Erfolg“, schwärmte Dressurreiterin Isabelle Steidle aus Radolfzell nach dem Meistertitel bei den Damen bei den baden-württembergischen Meisterschaften in Schutterwald. Das Starterfeld war stark, doch Steidles Erfolgspferd, der 14-jährige Holsteiner „Long Drink“, zeigte auch dieses Mal im Viereck seine Klasse: 70,233 Prozentpunkte in der Finalprüfung, dem Kurz-Grand-Prix, reichten für den Meistertitel bei der Damen-Dressur. Sieger bei den Herren wurde Stephan Köberle. Für Steidle war der Triumph eine gelungene Wiederholung des Erfolgs von 2013, als sie ihren ersten Landesmeistertitel gewann.

Konstant gute Leistungen hat das Paar in diesem Jahr bereits gezeigt. Diese Ergebnisse schlagen sich auch in der aktuellen Weltrangliste der Dressurreiter nieder: Hier rückte die 37-Jährige auf Platz 90 vor. „Die größte Herausforderung kommt aber noch“, sagt Isabelle Steidle und lächelt. Und das diesmal abseits der internationalen Turnierplätze: Im Dezember



erwarten sie und ihr Mann Andreas ihr erstes Kind. Das bedeutet für die Dressurreiterin zunächst eine Pause, was die sportlichen Auftritte angeht.

Doch Isabelle Steidle kann ganz entspannt kürzer treten: Mehrere hohe Platzierungen und Siege national wie international konnte sie 2015 erreichen und die 70-Prozent-Marke gleich mehrfach überbieten. Nach dem aufregenden Saisonauftakt beim Grand Prix in Doha (Katar), folgte in Saumur (Frankreich) mit mehr als 71 Prozentpunkten die persönliche Bestleistung des Paares, dem sich ein Grand-Prix-Sieg im österreichischen Villach anschloss. Auf der Ferieninsel Mallorca mussten die beiden Pferde „Long Drink“ und „Le Beau“ zunächst wegen Shipping Fieber, einer Infektionskrankheit, behandelt werden, brachten dann auf dem Viereck allerdings wieder sehr gute Leistungen, was die Turnierrichter mit hohen Platzierungen honorierten.

Auch wenn es nun ruhiger um die Radolfzeller Reiterin werden wird, gilt das nicht für ihren Verein, den Reitclub Bodenseereiter. Hier sind die Vorbereitungen für das Turnier vom 11. bis 13. September bereits in vollem Gange und Reitsportfreunde können sich auf interessante Starterfelder freuen.



Sterntaler Kuscheldecke "Ella" rosa

über 30.000 Artikel im Shop

babywalz



Inspirierende Geschenke aus der Region



Weinlicht aus Buchseiten



SEESTück Tee



Ravensburger Memory

Korrekturhinweis

Jetzt Korrektur melden

Das könnte Sie auch interessieren



SCHWARZWALD-BAAR-KREIS

15 Zentimeter Neuschnee: Der Winter ist angekommen



ANZEIGE

Sterbegeldversicherung bis 90 Jahre



DONAUJESCHINGEN

Schwerer Verkehrsunfall auf der B27: Hoch...



MÜNCHEN

Syrerin mit Schildkröte in Jackentasche



KARLSRUHE

Karlsruhe: Vier Tote und die Frage nach dem Warum



ANZEIGE

UPS hilft RTS global zu expandieren.

powered by plista